

➔ REISEN IN GRAUBÜNDEN



GLACIER EXPRESS WIRD 75 JAHRE

Der Glacier Express befuhr am 25. Juni 1930 erstmals die Strecke Zermatt–St. Moritz. Turbulente Zeiten folgten.

ALPENRHEIN-BAHN: VERNETZTE ANGEBOTE

Mit der Alpenrhein-Bahn gäbe es attraktive Verbindungen zwischen Graubünden, Oberem Rheintal und Bodensee.

TREPPENSTEIGEN AN DER WETTERSCHIED

Bündner Geschichte wird erlebbar: Wandern Sie über den Prasnolapass vom Avers ins Bergell.

AUSFLUG IN DIE «SERENGETI DER ALPEN»

Der neue Fahrplan macht's möglich: Ein Ausflug ist auch vom Unterland aus in einem Tag machbar.



Inhaltsverzeichnis

4	Editorial
5	Gastkommentar: Der öffentliche Verkehr verbindet Menschen und Regionen
6	75 Jahre Glacier Express
9	Zukunftsprojekte: Vom HGV-Anschluss zur Alpenrheinbahn
12	3. Graubünden-Marathon: über die Berge zwischen Chur und dem Rothorn Gipfel
14	Treppensteigen an der Wetterscheide
16	Alte Biertraditionen leben in Flims neu auf
18	Mobilitätskurse: keine Angst vor neuen Technologien
19	Via Spluga: ein spannender Viertagesmarsch durch die Geschichte
22	Exoten in Graubünden: mit Lamas auf Trekking-Tour
25	Streckenwärtler: kein Job für Träumer ...
27	RhB-Weltkulturerbe: noch ein Jahr voller Arbeit
29	Brückenschlag dank PostAuto und Vinschgauerbahn
32	In der Serengeti der Alpen
34	Kulturfestival Origen in Savognin
36	Mit dem Globi-Postauto zum Globi nach Lenzerheide
37	Kundendienst SBB: eine Beschwerde ist auch ein Geschenk
39	RhB Ausflugstipps
40	MGBahn Ausflugstipps
41	PostAuto Ausflugstipps
42	SBB Ausflugstipps
43	Stadtbus Chur
44	Davos-Bus Ausflugstipps
45	Top Events in Graubünden
47	Mitmachen beim viadi-Wettbewerb



→ **IMPRESSUM:** viadi – Reisen in Graubünden. Ein Magazin des Öffentlichen Verkehrs Graubünden. **Beteiligte Unternehmen:** Rhätische Bahn, SBB, Matterhorn-Gotthard Bahn, PostAuto Graubünden, Stadtbus Chur AG mit Engadin Bus, Verkehrsbetrieb der Landschaft Davos, Fachstelle öffentlicher Verkehr Kanton Graubünden **HERAUSGEBER:** Stefan Bühler, Casanova Druck und Verlag AG, Rossbodenstrasse 33, CH-7004 Chur, Tel. +41 81 258 33 33, Fax +41 81 258 33 34, info@viadi.ch; Karin Huber, Pressebüro, Salisstrasse 11, CH-7000 Chur, Tel. +41 81 353 85 85, Fax +41 81 353 85 62, redaktion@viadi.ch **REDAKTION:** Karin Huber (Leitung), Pressebüro, Salisstrasse 11, CH-7000 Chur, Tel. +41 81 353 85 85, Fax +41 81 353 85 62, redaktion@viadi.ch Erweiterte Redaktion: Franz Bamert **VERLAG:** Casanova Druck und Verlag AG, Rossbodenstrasse 33, CH-7004 Chur, Tel. +41 81 258 33 33, Fax +41 81 258 33 34, info@viadi.ch **ABONNEMENTE:** Casanova Druck und Verlag AG, Rossbodenstrasse 33, CH-7004 Chur, Tel. +41 81 258 33 33, Fax +41 81 258 33 34, info@viadi.ch Inland: Fr. 15 (2 Ausgaben), Ausland: Euro 10 (+ Versandkosten) **INSERATE:** Liliane Egli-Portmann, Casanova Druck und Verlag AG, Rossbodenstrasse 33, CH-7004 Chur, Tel. +41 81 258 33 33, Fax +41 81 258 33 34, info@viadi.ch **GESAMTHERSTELLUNG:** Casanova Druck und Verlag AG, Rossbodenstrasse 33, CH-7004 Chur, Tel. +41 81 258 33 33, Fax +41 81 258 33 34, info@casanova.ch **COPYRIGHT:** Herausgeber Stefan Bühler, Karin Huber **TITELFOTO:** Peter Lauth, Zürich **HOMEPAGE:** www.viadi.ch



Echte Lebensqualität – der öffentliche Verkehr verbindet Menschen und Regionen

Agglomerationen versus Randregionen – dieses Thema prägt gegenwärtig die Berichterstattung in den Schweizer Medien und so manches Gespräch. Tatsache ist: Die Stadt braucht das Land und umgekehrt. Woher kommt die umweltfreundlich produzierte Energie und viele im Einklang mit der Natur hergestellte Erzeugnisse, wo schöpfen viele Menschen in ihrer Freizeit neue Kraft und Ruhe? – z. B. in Graubünden! Wo lassen sich viele Bündnerinnen und Bündner ausbilden, wohin reisen wir für besondere kulturelle Erlebnisse, für spezielle Einkäufe oder eine nicht alltägliche medizinische Behandlung? – in die Städte des Schweizer Mittellandes! Weshalb lassen wir uns auf Diskussionen ein und spielen Agglomerationen und Randregionen gegen einander aus?

Betrachten wir die Vielfalt von Landschaften, Kulturen und Siedlungsformen als Chance! Diese Vielfalt macht den besonderen Reiz der Schweiz und Graubündens als Ferien- und Freizeitregion aus. Dies allein reicht jedoch nicht mehr aus, um im hart umkämpften Tourismusmarkt zu bestehen; Innovationen und Qualitätsverbesserungen sind unabdingbar, um auch künftig die Nase vorn zu haben.

Der öffentliche Verkehr mit seiner grossen Netz- und Angebotsdichte ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für unser Land. Bahn, Postauto, Bus und Schiff verbinden Agglomerationen und Randregionen auf ideale Weise. Mit einem fein abge-

stimmten Angebot der verschiedenen Transportunternehmen ist die Reise zwischen Basel und Tschlin oder von Conters nach Bern ein Kinderspiel.

Die Bündner öV-Partner warten diesen Sommer mit einer ganzen Reihe von Neuheiten auf. Der Engadin-Meran Route Express von PostAuto Graubünden verbindet Zernez mit Mals im Südtirol, von wo Sie mit der wieder eröffneten Vinschgaubahn nach Meran gelangen. Der Glacier Express feiert sein 75-jähriges Bestehen und die Palette an interessanten Kombiangeboten ist um einige Produkte reicher. Das Seilparkkombi Pradaschier beispielsweise verbindet Geschicklichkeit und Spass für die ganze Familie, gepaart mit einer rasanten Fahrt über die längste Rodelbahn der Welt, während die An- und Rückreise bequem mit dem Postauto erfolgt.

Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, der öffentliche Verkehr verbindet Regionen und Menschen; er bedeutet ein Stück Lebensqualität. Mit der regen Benützung von Bahn, Postauto, Bus und Schiff leisten Sie einen Beitrag zur Sicherung und zu einem gezielten Ausbau des öffentlichen Verkehrs, um dessen Standard uns viele Nachbarn beneiden.

Philipp Bühler
Leiter Marketing & Kommunikation
PostAuto Graubünden

VIADI-WETTBEWERB – HERZLICHE GRATULATION

Wir haben uns sehr gefreut über die fast 200 Wettbewerbskarten! Im **viadi-Magazin, Ausgabe 4**, stellten wir vier Fragen in Zusammenhang mit dem Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2004. Die richtigen Antworten lauteten: **1.: 1982, 2.: 90 Prozent, 3.: 19 Minuten, 4.: Landquart-St. Moritz (St. Moritz-Landquart).**

Die Glücksfee hat folgende Preisgewinner ermittelt:

Der **1. Preis**, ein Bündner Generalabonnement (2. Klasse), gestiftet von der RhB, geht an **Mirjam Köppel-Indergand, Trimmis**. Den **2. Preis**, ein Halbtax-Abo (gestiftet von den SBB, gültig 2 Jahre) gewinnt **Corina Mengiardi, Oberwil/BL**, der **3. Preis**, 2 Tageskarten der Rhätischen Bahn, 1. Klasse, geht nach Holland zu **Monique Hoogenboom, Abconde**. Je zwei PostAuto-Tageskarten für einen erlebnisreichen Graubünden-Ausflug mit der gelben Flotte (**4.-6. Preis**) gewinnen Peter Forlin, Oberriet; Philipp Wyss, Rapperswil; Monika Francioli, Bellinzona. **khr** □